

Leitfaden „Die wichtigsten Schritte einer eTwinning Partnerschaft“

Wir hoffen, Ihnen mit diesem Leitfaden eine kleine Hilfestellung für den Einstieg in eTwinning an die Hand zu geben. Wenn Sie erst einmal angefangen haben, bekommen Sie ein Gefühl für das Thema und das eTwinning-Projekt, das Sie durchführen wollen. Also heißt es, einfach loslegen! Nutzen Sie das Know-how im Kollegium, von Schülerinnen und Schülern oder auch Freunden - sei es zu bestimmten Ländern oder zum Einsatz der Medien. Das kann Ihnen helfen und Sie entlasten, denn Sie müssen nicht alles selbst tun oder können. Die Kunst ist es, einfach anzufangen und gemeinsam mit ihrer Partnerschule ein Projekt zu beginnen, das Ihnen und Ihren Schülerinnen und Schülern Freude macht und an dem Sie gemeinsam lernen können. Falls Sie eine ausführliche Beschreibung aller eTwinning-Schritte wünschen, können Sie bei uns kostenlos das eTwinning-Praxishandbuch bestellen: etwinning@schulen-ans-netz.de

eTwinning Schritt	Ziele und zentrale Fragen	Antworten, Tipps & Tricks
1. Beim Start	Welchen pädagogischen Nutzen bietet eTwinning Ihrer Schule?	<ul style="list-style-type: none"> ▪ eTwinning ermöglicht authentisches Lernen durch den direkten Austausch mit der Partnerklasse. Der lebendige Unterricht motiviert Schülerinnen und Schüler und fördert Eigeninitiative. ▪ „eTwinners“ erlernen und erweitern Fremdsprachenkenntnisse durch die direkte Kommunikation mit den Partnerschülern. Dies ist nicht zuletzt eine gute Vorbereitung auf den globalisierten Arbeitsmarkt. ▪ eTwinning gibt Lehrkräften neue Anregungen für Unterricht und Schule. Der fachliche Austausch mit Kollegen in ganz Europa wird durch Workshops und die Begegnung im virtuellen Raum gefördert. ▪ eTwinning bringt die europäischen Nachbarn zusammen und fördert Toleranz und Verständnis. In gemeinsamen Unterrichtsprojekten wird europäische Gemeinschaft erlebbar. ▪ eTwinning setzt das Internet als sinnvolle Unterstützung ein, um interkulturelle Lernziele zu erreichen und Grenzen in Europa zu überbrücken. Bestehende Schulpartnerschaften, z.B. über EU-Förderprogramme wie Comenius, können über die eTwinning-Plattform ergänzt und vertieft werden. Unterrichtsmaterial und anregende Modellprojekte finden Sie hier http://www.etwinning.de/praxis/.

	<p>Wie kann das Kollegium, insbesondere die Schulleitung für eine eTwinning-Partnerschaft motiviert werden?</p> <p>Wie werde ich bei eTwinning unterstützt?</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Besonders gelungene Projekte erhalten das eTwinning-Qualitätssiegel und werden mit Preisen honoriert. ▪ Als eTwinning-Schule können Sie SMART Boards zum ermäßigten Preis erwerben. ▪ Wir stellen Ihnen gerne eine kurze eTwinning-Präsentation zur Verfügung, die Sie unter www.etwinning.de/praxis/download/dokus/ppt_Einfuehrung_eTwinning_30Min.ppt herunterladen können. ▪ Das eTwinning-Team bei Schulen ans Netz e.V. betreut alle deutschen Schulen, die bei eTwinning mitmachen. Wir sind persönlich von Mo-Fr. (8:00-16:30 Uhr) unter 0800-389 46 64 64 für Sie da, um Ihre Fragen zu beantworten. ▪ Wir bieten in jedem Bundesland kostenlose eTwinning-Fortbildungen an. Inhalte und Termine finden Sie hier: http://www.etwinning.de/schulungen/ ▪ Das eTwinning-Praxishandbuch, zum Download auf www.etwinning.de/praxis/praxishandbuch/, begleitet den Weg Ihrer eTwinning-Partnerschaft Schritt für Schritt. Von der Anmeldung bis zur Evaluation Ihres Projekts finden Sie für jede Phase wertvolle Tipps aus der Praxis sowie Vorlagen und Checklisten.
<p>eTwinning Schritt</p>	<p>Ziele und zentrale Fragen</p>	<p>Antworten, Tipps & Tricks</p>
<p>2. Status definieren</p>	<p>IST-Analyse Ihrer Schule, Ziele und Rahmenbedingungen: Was soll an Ihrer Schule mit dem Projekt bewirkt werden?</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Definieren Sie Ihre schulindividuellen Ziele (z.B. Ausbau Fremdsprachen, interkulturelle Kompetenz, Medienkompetenz, interdisziplinäres Arbeiten, Motivierung der Schüler und Schülerinnen u.a.)
	<p>Was sind Ansatzpunkte für die Einführung von eTwinning an Ihrer Schule?</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Überprüfen Sie, wie eTwinning sich zeitlich und inhaltlich in Curriculum und Fächer integrieren lässt. Stecken Sie einen zeitlichen Rahmen. Unser Tipp: „KISS“ = Keep it small and simple. ▪ Eventuell können Sie an Ihrer Schulen auf Erfahrungen oder Vorlagen (Kollegium/Archiv) zurückgreifen oder eTwinning sogar mit einem laufenden Projekt verbinden (z.B. Comenius- oder Leonardo-Partnerschaften).
	<p>Sind die technischen Voraussetzungen in und außerhalb Ihrer Schule gegeben?</p>	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zur Durchführung von eTwinning-Projekten benötigen Sie lediglich internetfähige Computer, die mit einem Web-Browser Ihrer Wahl ausgestattet sind. Vorteilhaft ist eine Breitbandverbindung. Eine Installation weiterer Software ist nicht erforderlich.

eTwinning Schritt	Ziele und zentrale Fragen	Antworten, Tipps & Tricks
3. Projekt vorbereiten/planen	Wer ist Ihr idealer Partner?	<ul style="list-style-type: none"> Erstellen Sie Wunschkriterien: Welches Land und welche Schule(n) passen zu Ihrer Schule? In welcher Sprache und zu welchem Thema möchten Sie arbeiten? Über welche Medien kommunizieren? Welche Jahrgänge möchten Sie einbeziehen? Usw.
	Wie finden Sie Ihren Partner?	<ul style="list-style-type: none"> Über die Partnersuche auf Ihrem eTwinning-Desktop finden Sie Ihre Partnerschule. Über die „Erweiterte Suche“ können Sie die Liste der potentiellen Partner verfeinern! Skizzieren Sie Ihre Projektidee bei Ihrer Partnersuche so genau und klar wie möglich. Melden Sie sich zu unseren Kontaktseminaren und europäischen Konferenzen an. Hier können Sie Lehrkräfte aus ganz Europa persönlich kennen lernen. Termine unter www.etwinning.de/veranstaltungen Sie können uns persönlich ansprechen; wir stehen im engen Kontakt mit den 29 anderen eTwinning-Ländern und bemühen uns um eine Vermittlung. Zusätzlich können Sie auch unser Forum „Schulen suchen Schulen“ www.eTwinning.de/forum/ nutzen.
	Wie finden Sie Ihr Projektthema?	<ul style="list-style-type: none"> Anregungen zu Inhalten und zur Umsetzung, sowie ausführliche Unterrichtseinheiten und ein jeweils aktuelles „Projekt des Monats“ finden sie auf www.eTwinning.de/praxis/. Auf der europäischen Plattform www.etwinning.net finden Sie unter dem Menüpunkt Inspiration weitere Ideen und fertige Projektkits zur Durchführung eines Projekts. Nutzen Sie das eTwinning-Fortbildungsangebot! Bundesweit führen wir kostenfreie Fortbildungen durch. Die Termine für die nächsten Fortbildungen werden unter www.eTwinning.de/schulungen/termine veröffentlicht.
	Wie gestalten Sie die Kommunikation und treffen Sie Vereinbarungen mit Ihrem eTwinning-Partner?	<ul style="list-style-type: none"> Der Erstkontakt läuft meist per E-Mail zwischen Ihnen und der Partnerlehrkraft. Gestalten Sie diesen so persönlich wie möglich und stellen Sie sich vor: Beschreiben Sie Ihre Schule, das Projektthema und sich selbst so genau wie möglich und so umfangreich wie nötig. Schicken Sie Fotos. Danach wird es weitere E-Mails, ggf. einen Chat und/oder Anrufe zwischen Ihnen geben, um Projektidee und Vorgehen in Einzelschritten festzulegen. Deshalb ganz wichtig: Checken Sie regelmäßig Ihr Postfach auf eTwinning.net! In einem Projektplan werden Zeitpunkte, Aufgaben und Zuständigkeiten genau fixiert. Nutzen sie z.B. dieses Raster: Projektphase, Ziel, Aktivität, Ergebnis, Verantwortliche, Material/Medien.

	Wie organisieren Sie sich im Projekt?	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nennen Sie möglichst alle wesentlichen Kontaktdaten, unter denen Sie erreichbar sind (auch Telefonnummern/Faxnummern, E-Mail), so banal es klingt: Die Erreichbarkeit ist oft nicht selbstverständlich! ▪ Legen Sie auch für sich ganz persönlich einen Zeitplan fest, wann Sie mit den Schülerinnen und Schülern aktiv am Projekt arbeiten. ▪ Kalkulieren Sie Ihre und die Ferienzeiten im Land Ihrer Partnerschule ein. ▪ Nutzen Sie hierfür den Kalender in Ihrem Twin Space auf www.eTwinning.net.
	Welche medialen Werkzeuge können Sie für eTwinning nutzen?	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Legen Sie gemeinsam mit der Partnerschule fest, welche Tools Sie nutzen wollen. ▪ Nutzen Sie den TwinSpace www.eTwinning.de/praxis/werkzeuge/ Hinweis: Die Werkzeuge des TwinSpace sind zentraler Bestandteil der eTwinning-Fortbildungen. Anmeldung und Termine auf www.eTwinning.de/schulungen/ . ▪ Weitere Anregungen für den Einsatz medialer Werkzeuge finden sie auf www.eTwinning.de/praxis/werkzeuge/ .
	Wie fange ich an mit der eTwinning-Plattform zu arbeiten?	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Richten Sie sich auf www.etwinning.net, am besten gemeinsam mit Ihren Schülern, Ihren „Twin Space“ ein. Dies ist das geschlossene virtuelle Klassenzimmer, in dem Sie gemeinsam mit Ihrer Partnerschule arbeiten. ▪ Machen Sie sich und Ihre Schüler mit den zahlreichen Funktionen, wie Email, Chat, Forum usw. des „Twin Space“ vertraut. Alle Einzelschritte finden Sie ausführlich im eTwinning-Praxishandbuch. Zum Download unter: www.etwinning.de/praxis/praxishandbuch/
eTwinning Schritt	Ziele und zentrale Fragen	Antworten, Tipps & Tricks
Projekt durchführen	Wie können Sie Flauten überbrücken? (z.B. die Partnerschule meldet sich nicht sofort zurück.)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Unternehmen Sie im Unterricht eine „Reise“ in Ihr Partnerland. Machen Sie ein Brainstorming mit Ihren Schülerinnen und Schülern. (Kulturelles, Politik, Geschichte, Geographisches, Kulinarisches im Partnerland) ▪ Nutzen Sie die Zeit für Übungen zum interkulturellen Lernen. Gemeinsam mit der Redaktion Lehrer-Online bieten wir entsprechende Unterrichtsmaterialien an: Greifen Sie zu auf www.lehrer-online.de/url/global-und-interkulturell.
	Wie können Sie das Projekt fest im Schulalltag verankern?	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Nutzen Sie alle Gelegenheiten das Projekt zu präsentieren (Schulfeste, Schülerzeitung, Ausstellungen, Stadt- und Straßenfeste). ▪ Reden Sie über positive Ergebnisse (O-Töne der Schülerinnen und Schüler).

eTwinning-Schritt	Ziele und zentrale Fragen	Antworten, Tipps und Tricks
Erfahrungen dokumentieren	Wie machen Sie die Qualität Ihres Projekts sichtbar?	<ul style="list-style-type: none"> ▪ eTwinning setzt die Dokumentation Ihres Projekts zwar nicht voraus, wir empfehlen diese jedoch, damit sie sich für das eTwinning-Qualitätssiegel bewerben oder aussichtsreich an Wettbewerben teilnehmen können. ▪ Füllen Sie regelmäßig den TwinBlog auf Ihrem eTwinning-Desktop und dokumentieren somit die wichtigsten Schritte Ihrer gemeinsamen Arbeit. Gerne können Sie über den TwinBlog auch Fragen oder Anregungen an uns loswerden. Wir lesen und beantworten diese. Regelmäßig geführte TwinBlogs sind Voraussetzung für die Bewerbung um das Qualitätssiegel. Mehr Infos zum Qualitätssiegel finden Sie auf www.eTwinning.de/qualitaetssiegel/. ▪ Der Einsatz verschiedener Präsentationstechniken durch Schülerinnen und Schüler ist besonders motivierend bei der Arbeit mit eTwinning. Verschaffen Sie sich einen Überblick über Präsentationstechniken auf http://www.lehrer-online.de/dyn/14.htm ▪ Nutzen Sie die Power-Point-Vorlage, mit der Sie eTwinning in Ihrer Schule, auf Veranstaltungen usw. vorstellen können. Sie finden die Vorlage im Downloadbereich zum Praxishandbuch im Kapitel 1 „Informieren“. ▪ Die nationale Koordinierungsstelle eTwinning veröffentlicht eTwinning-Praxisbeispiele auf www.eTwinning.de/praxis/unterrichtshilfen/. Wenn auch Sie Ihr Praxisbeispiel veröffentlichen möchten, schreiben Sie an eTwinning@schulen-ans-netz.de

Hinweis: Weitere Ideen und viele Antworten finden Sie in unseren FAQs: www.eTwinning.de/eTwinning/fragenantworten/.

Bei Fragen, melden Sie sich bitte bei uns unter Tel.: 08000 ETWINNING (0800 389466464) oder per E-Mail eTwinning@schulen-ans-netz.de

Wir helfen Ihnen gern! *Ihr eTwinning Team*